

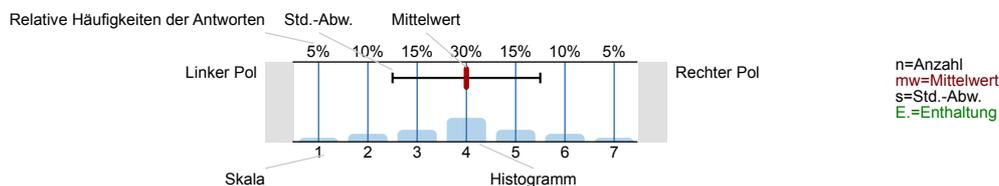
Prof. Dr. Philipp Harms
 Einführung in die VWL (WiSe 2022/23)
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 145



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

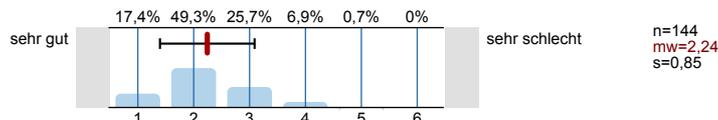
Legende

Frage**text**

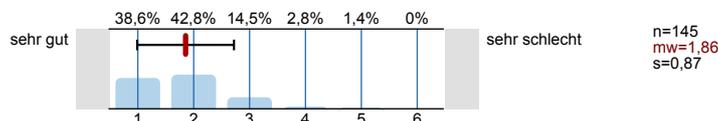


Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?

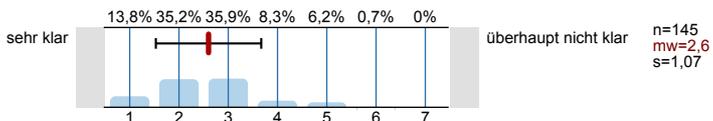


Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?

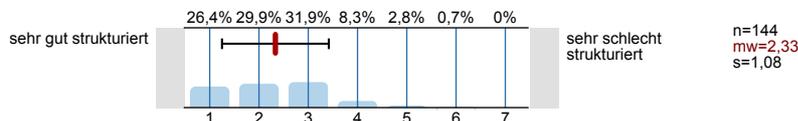


Fragen zur Lehrveranstaltung

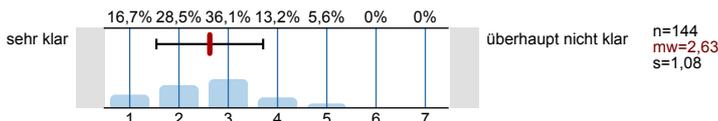
Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...



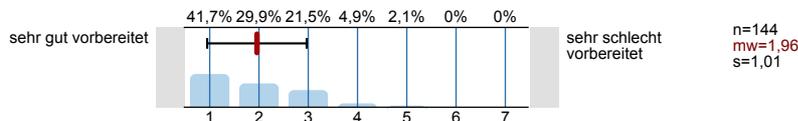
Der Lehrstoff ist ...



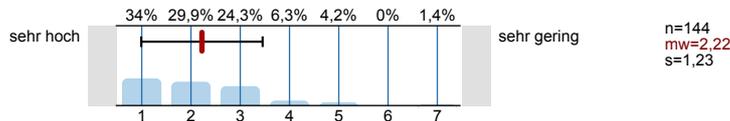
Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...



Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...



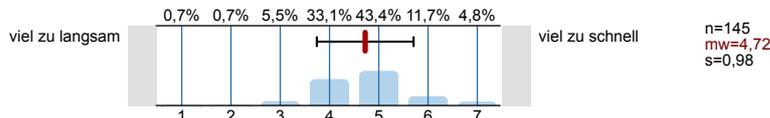
Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...



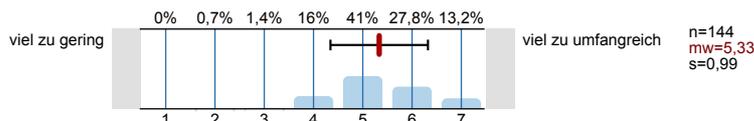
Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...



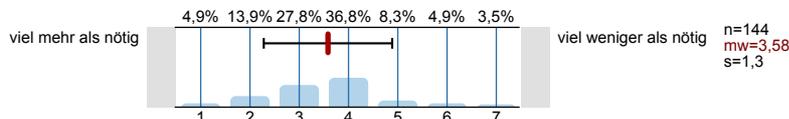
Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...



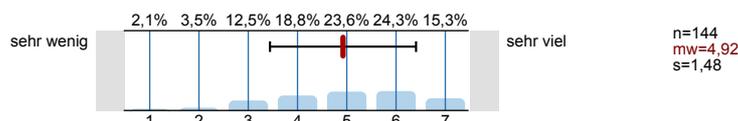
Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...



Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...



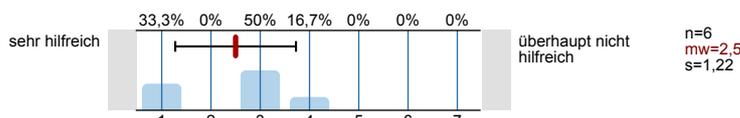
Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu **ähnlichen Veranstaltungen** in diese Lehrveranstaltung investiert?



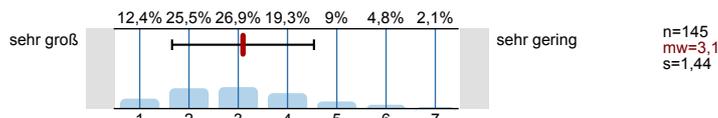
Haben Sie im Rahmen der Lehrveranstaltung ein Feedback erhalten?



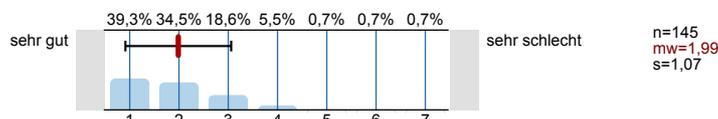
Das Feedback war ...



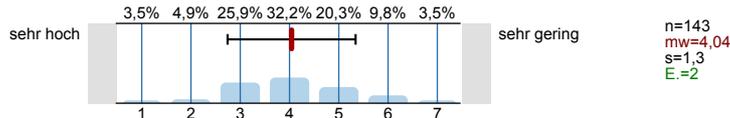
Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?



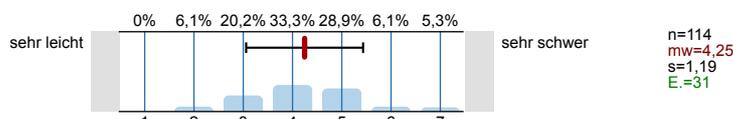
Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...



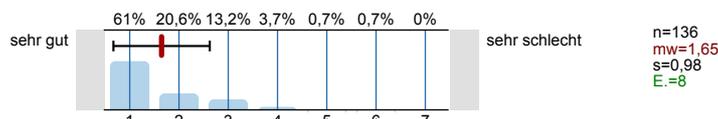
Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...



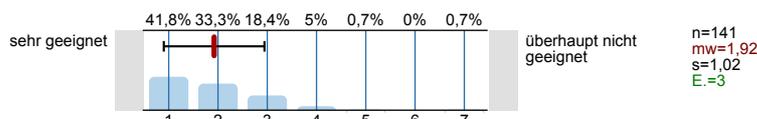
Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...



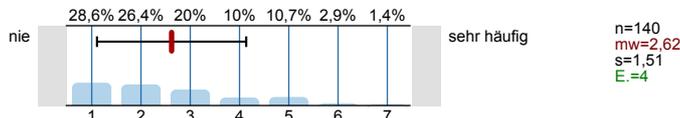
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...



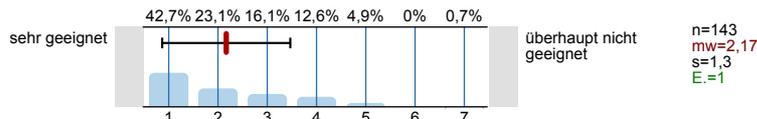
Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



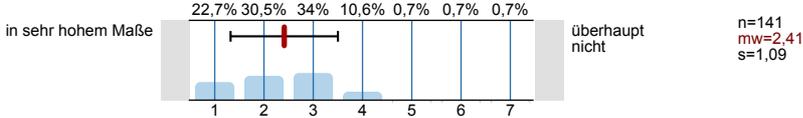
Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?



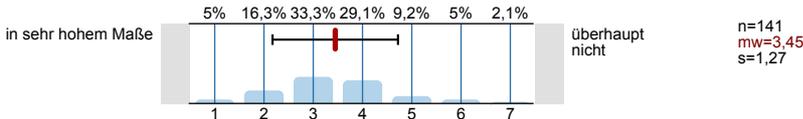
Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



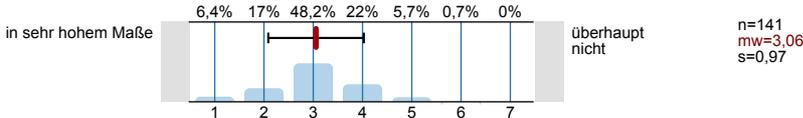
In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?



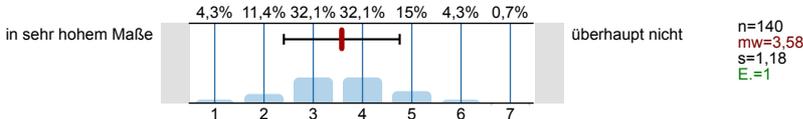
In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen Arbeiten)?



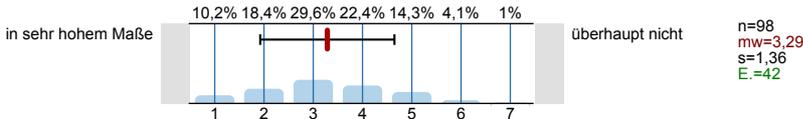
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?



In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?



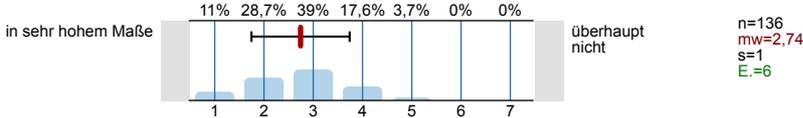
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?



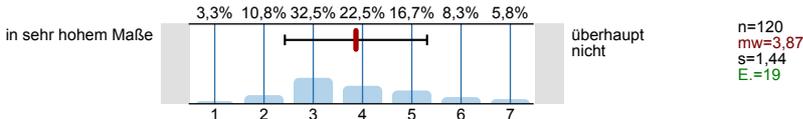
Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachkompetenzen: Fachkenntnisse und Fachmethoden sowie deren Anwendung

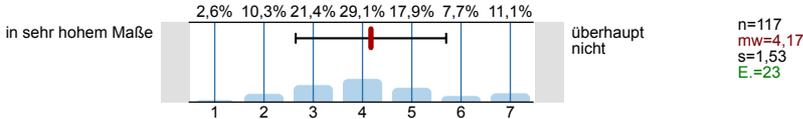
Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)



Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

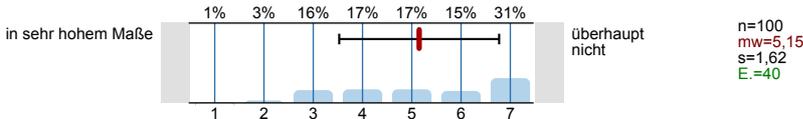


Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

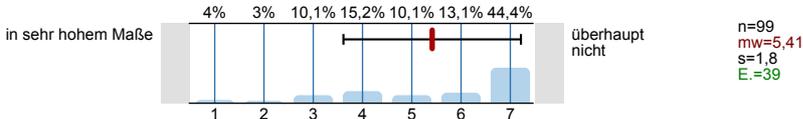


Methodenkompetenzen: Vom Fach unabhängig einsetzbare Kenntnisse und Fähigkeiten, die es ermöglichen neue und komplexe Aufgaben und Probleme selbständig und flexibel zu bewältigen

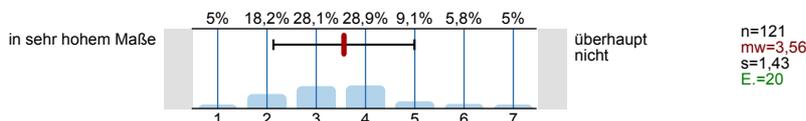
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)



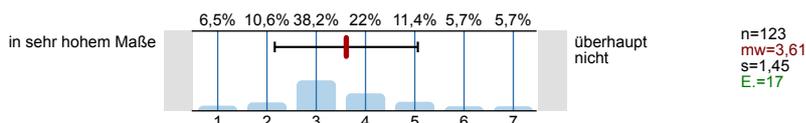
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)



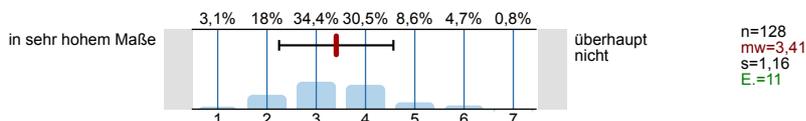
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)



Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)

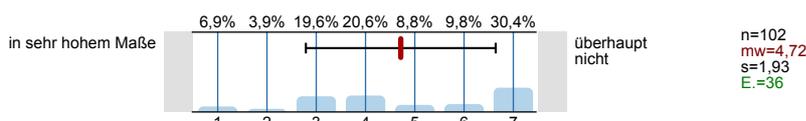


Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)

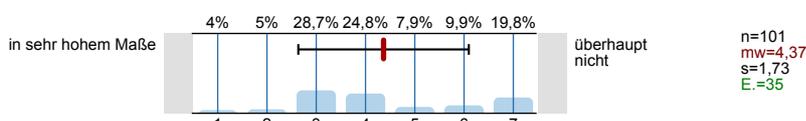


Sozialkompetenzen: Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konflikte in verschiedenen Lebenssituationen

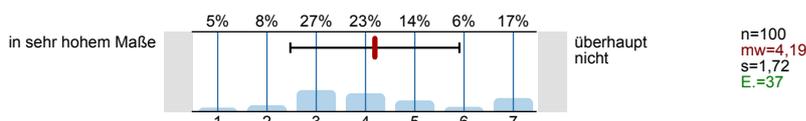
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)



Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)

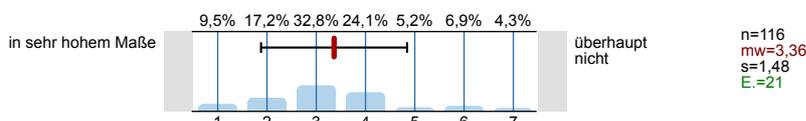


Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position(en) anderer zu berücksichtigen)

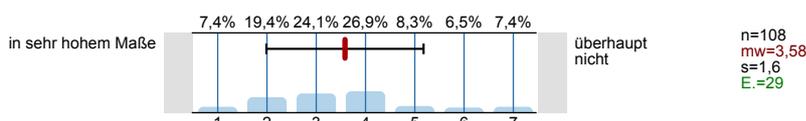


Selbstkompetenzen: Kenntnisse, Fähigkeiten sowie die Bereitschaft eigenständig und verantwortlich zu handeln, das eigene Handeln und das Handeln anderer zu reflektieren und sich weiterzuentwickeln

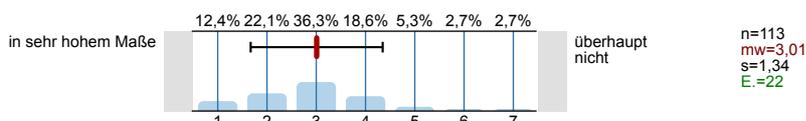
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)



Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)



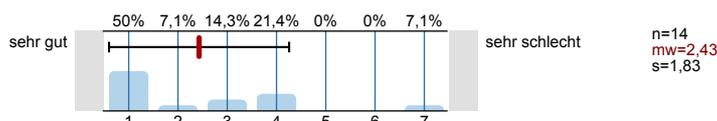
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)



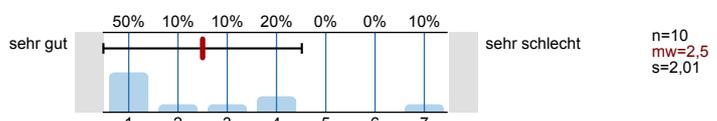
Fragen des/der Dozierenden

An dieser Stelle folgt die Bewertung der eigenen Fragen des/der Dozierenden. Falls der/die Dozierende Ihnen keine eigenen Fragen zu seiner/ihrer Lehrveranstaltung gestellt hat, klicken Sie bitte auf "Weiter".

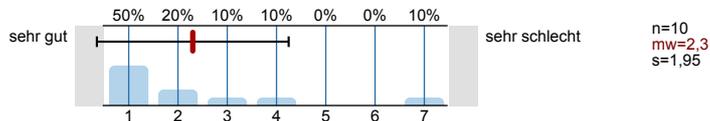
[FRAGE 1]



[FRAGE 2]



[FRAGE 3]

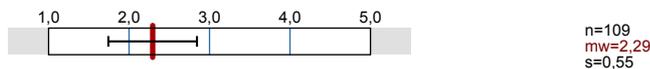


Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

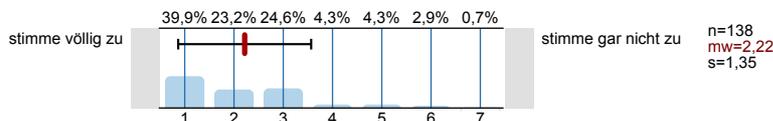
Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?



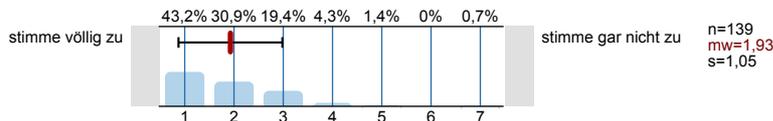
Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?



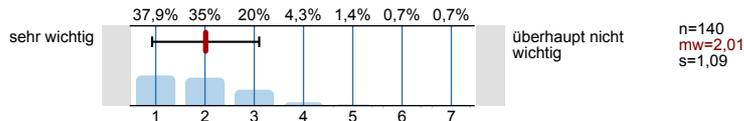
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.



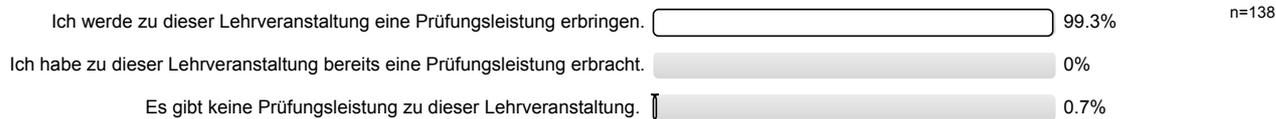
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.



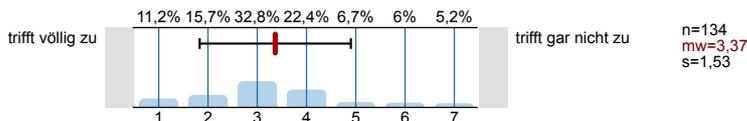
Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?



Was trifft auf Sie zu?



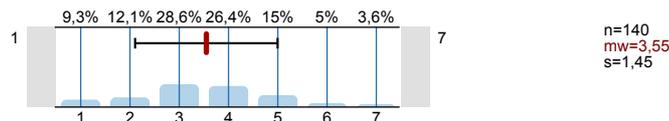
Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.



Bitte schätzen Sie sich auf einer Skala von 1 bis 7 selbst ein:

1 = "ausschließlich gezielt meine Prüfungen bestmöglich zu bestehen"
7 = "unabhängig von meinen Leistungen und Prüfungen vertieftes Wissen und Verständnis für meine Studieninhalte zu erlangen"

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...

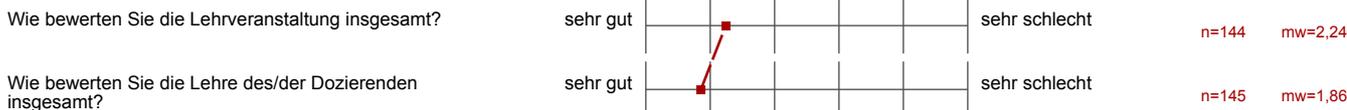


Profillinie

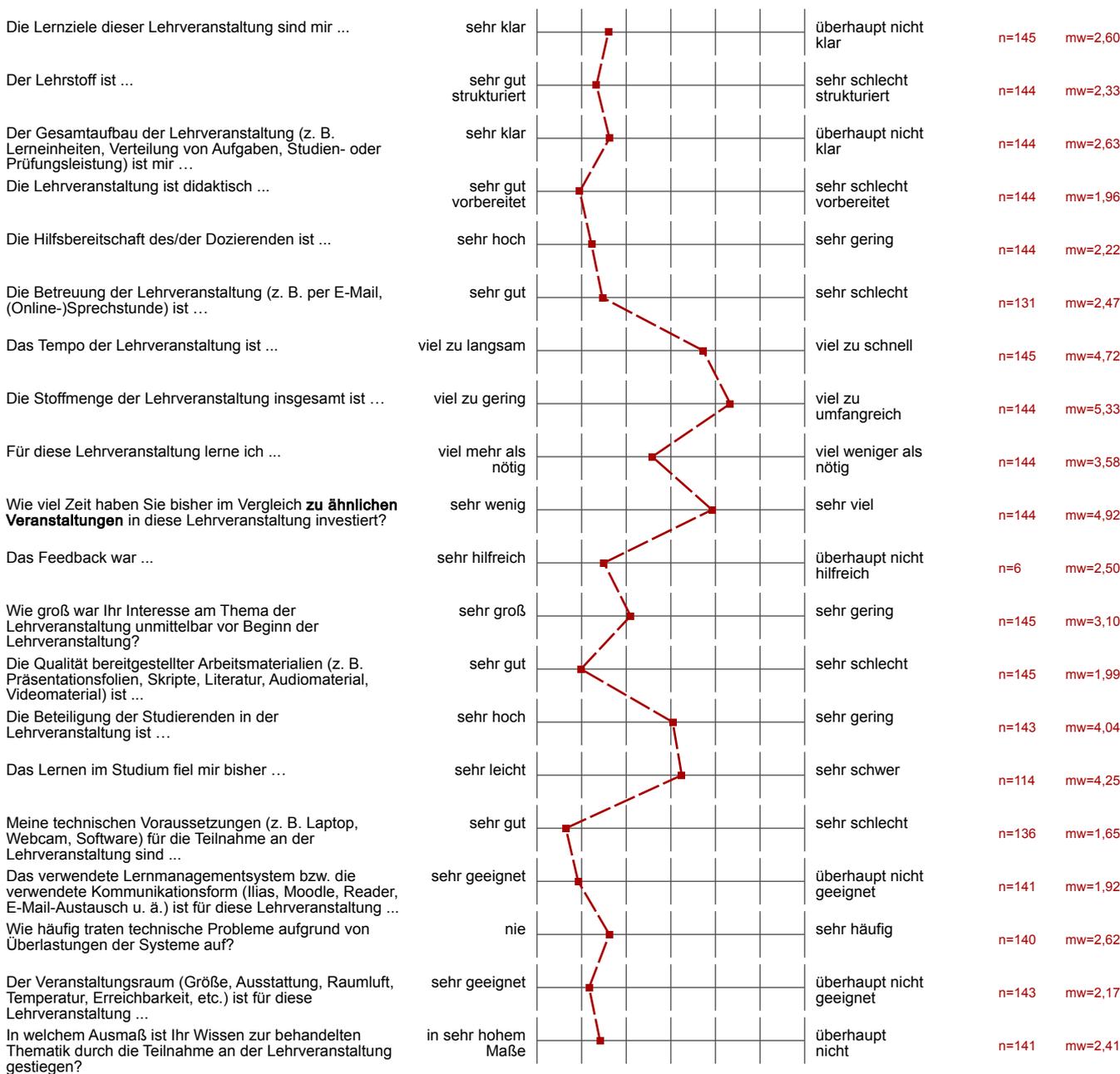
Teilbereich: FB 03 - Wirtschaftswissenschaften
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Philipp Harms
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die VWL (FB03_WiSe2022_23_027)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Gesamtbewertung



Fragen zur Lehrveranstaltung



In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=141	mw=3,45
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=141	mw=3,06
In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=140	mw=3,58
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=98	mw=3,29

Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=136	mw=2,74
Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=120	mw=3,87
Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=117	mw=4,17
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=100	mw=5,15
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=99	mw=5,41
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=121	mw=3,56
Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=123	mw=3,61
Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=128	mw=3,41
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=102	mw=4,72
Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=101	mw=4,37
Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position (en) anderer zu berücksichtigen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=100	mw=4,19
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=116	mw=3,36
Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=108	mw=3,58
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=113	mw=3,01

Fragen des/der Dozierenden

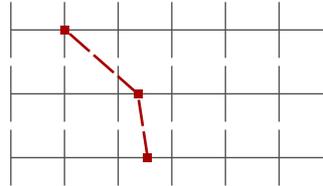
[FRAGE 1]	sehr gut		sehr schlecht	n=14	mw=2,43
[FRAGE 2]	sehr gut		sehr schlecht	n=10	mw=2,50
[FRAGE 3]	sehr gut		sehr schlecht	n=10	mw=2,30

Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=109	mw=2,29
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=138	mw=2,22
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=139	mw=1,93

Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?

sehr wichtig



überhaupt nicht wichtig

n=140 mw=2,01

Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.

trifft völlig zu

trifft gar nicht zu

n=134 mw=3,37

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...

1

7

n=140 mw=3,55

Auswertungsteil der offenen Fragen

Offene Fragen zur Lehrveranstaltung

Was hat Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- - Das in einem angenehmen Tempo vorgegangen wurde
- Das regelmäßig auf die Fragen der Studenten eingegangen wurde
- Das die Thematiken verständlich vermittelt wurden
- - Die offenen Diskussionsfragen am Ende eines jeden Kapitels.
- Die musikalische Untermalung bei dieser Befragung.
- - EduVote
- Bezug zu aktuellen Themen
- Ausblick und Zusammenfassung
- Review zu Beginn der Vorlesung
- - Praxisnähe
- Motivation von Professor Harms
- - dass die Vorlesung aufgezeichnet wird
- viele Grafiken zum besseren Verständnis
- gute Folien
- Prof. Harms Enthusiasm an VWL
- guten Beispiele von Prof. Harms
- -Bezug zu aktuellen Themen
- Einfügen von Grafiken
- -Folien waren gut gegliedert
- eduvote super Sache
- -Sinnvoller Aufbau/ Strukturierung
- gute Erklärungen
- -Verständliche und lockere Art des Professors
- -gemeinsame Umfragen
- -gute Lehrstoffvermittlung in Verbindung mit humorvollen Prof
- strukturierte Präsentation/Folien
- Eingehen auf Studentenfragen
- Abbildungen
- Alles (2 Nennungen)
- Alles wurde aufgezeichnet und direkt zur Verfügung gestellt, Umfragen haben Vorlesung gut aufgelockert
- Angenehmes Tempo der Vorlesung
- Anschauliche Erklärung
- Anschauliche Grafiken auf den Folien, guter und lockerer Vortragstil, alltagsgerechte Beispiele
- Beispiele und Erklärungen sehr verständlich
- Besonders gut gefällt mir der Umgang des Professors mit den Studenten. Des weiteren wird das Skript und das Thema dazu sehr gut erklärt
- Das "EduVote Time!"
- Das Engagement, dass Herr Harms bei jeder Vorlesung an den Tag legt, um den Studenten die Thematik möglichst verständnisvoll und spannend näher zu bringen.
- Das Herr Harms Begeisterung fürs Fach zeigt.
- Das die Vorlesung aufgenommen wird
- Das es auch online hochgeladen wurde
- Das sie Ahnung von dem haben was sie machen
- Das zügige Tempo und die angenehme redengeschwindigkeit.

- Dass Die Vorlesungen aufgenommen und online hochgeladen werden
- Dass sie auch aufgezeichnet wurde und man so Dinge nachschauen kann.
- Den Enthusiasmus vom Professor und die Motivation, die er mir gegeben hat dass man einen Job haben kann, welchen man mag
- Der Enthusiasmus und die Freude mit der Herr Harms den Stoff vermittelt.
- Der Enthusiasmus vom Professor für die VWL
- Der Prof (2 Nennungen)
- Der Prof, Folien, Musik
- Der Professor ist sehr sympathisch.
- Der Zugriff auf Vorlesungsvideos zur Wiederholung, gut ausgearbeitete Folien der Präsentation
- Der lockere Umgang
- Die Abstimmungen
- Die Beispiele haben schwere Dinge gut veranschaulicht.
- Die Bereitstellung aller Materialien (Aufnahmen der Vorlesungen und Ergänzungen der Folien) und die Lehrkünste (Gut verständliche Erklärungen mit Beispielen, höflich, locker, guter Inhalt etc.)
- Die Bezugnahme zu aktuellen Themen.
Der politische Bezug und die objektive Meinung.
- Die Edu Votes
- Die EduVotes, jedoch sind sie manchmal sehr schwer
- Die Eduvote Fragen zwischendurch
- Die Einschubung bzw. Erwähnung interessanter Fakten und Daten zwischendurch.
- Die Folien, die Beispiele, das Quiz, die Lautstärke des Mikrophons, die Geschwindigkeit in der wir vorgehen, dass die VL hochgeladen wird
- Die Grafiken
Die Musik bei der Bewertung
Das für Ruhe im Saal gesorgt wird
- Die Grafiken und Diagramme zur Veranschaulichung.
- Die Pause
- Die Themen sind gut erklärt und die Diagramme sind sehr gut Veranschaulichung
- Die Umfragen
- Die Umfragen (EduVotes) und die realen Bezüge (Grafiken)
- Die Vorlesungen und Skripte wurden online hochgeladen. Es wurde Humor benutzt.
- Die eduvote Abstimmung und die Interaktion mit den Studenten
- Die freie Art, die gesprochen wird.
- Die kleinen Scherze am Rande (schokoriegel)
- Die kleinen Späße am Rande haben mir besonder gut gefallen.
Außerdem wurden die Themen anhand der Beispiele anschaulich erklärt.
Und dass wir die Möglichkeiten haben die Vorlesungen zeitunabhängig online zu schauen.
- Die offenen Fragen und differenzierte Aufklärung
- Die tuts sowie die möglichkeit lerninhalte zuhause noch mal anzuschauen
- Die vielen Beispiele waren super zum Verständnis.
Herr Prof. Dr. Harms ist ein super Professor.
- Die vielen Statistiken, die es wissenschaftlich erklären.
- Die visuelle Darstellung, Witz des Dozenten

- Dr. Harms kann sehr anschaulich und menschlich (dennoch absolut fachlich) den Stoff vermitteln!
- Edu Vote
- Edu vote
- Edu vote time
- Edu-vote
- EduVote (2 Nennungen)
- Euvote
- Entspannte Atmosphäre
- Erklärungen, Beispiele, Vortragsweise
- Es gab jede Vorlesung auch online anzusehen.
- Es war veranschaulicht gelehrt. Zudem haben Herr Prof. Dr. Harms Witze die VL aufgelockert. Die Beispiele haben geholfen, komplexe Sachverhalte zu verstehen.
- Gute Erklärungen mit verständlichen Beispielen
- Gute und verständliche Erklärungen und gute Beispiele
- Harms sehr cooler Typ
- Herr Harms kann sehr gut erklären, vor allem der Einstieg in neue Themen ist immer top. Auch die Aufgaben der Tutorien sind super hilfreich.
- Ich find sie toll
- Ich finde gut dass die Inhalte immer mit Beispielen erklärt wurden. So konnte man alles viel besser nachvollziehen.
- Ich habe das Gefühl, dass Professor Harms sehr für sein Fach brennt und es ihm gefällt uns Studenten zu unterrichten, das hat mich motiviert und zudem die Inhalte sehr viel spannender gemacht. Zudem finde ich es gut, dass man sehen kann, wie viel Mühe er sich gibt mit den Schlagzeilen, welche er für uns raussucht und uns mitbringt. Er ist der Professor der wirklich Spaß hat an seinem Fach und Job. Das ist schön zu sehen.
- Immer sehr motiviert bei der Vorlesung
- Jede Vorlesung wird aufgezeichnet und ist unverzüglich verfügbar, was einen immensen Mehrwert darstellt. Außerdem ist Professor Harms motivierend und reißt mit
- Lernstoff wird qualitativ dargestellt
Masse an Stoff wird gut dargestellt
- Lockere Atmosphäre die Hr. Dr. Harms bietet,
- Mir gefällt Euvote Time.
- Mir gefällt vor allem Harms Vortragsweise und Humor. Die Lernhalte bringt er sehr verständlich rüber und das auch immer mit einer Prise Spannung.
- Mir hat besonders die Verknüpfung der Theorie mit aktuellen wirtschaftspolitischen Fragen und Themen gefallen. Außerdem wurden die Inhalte sehr verständlich mit Hilfe vieler Beispiele vermittelt.
- Mir hat es gefallen, dass alle Lehrveranstaltungen Online zusätzlich nochmal abrufbar waren, und man die Möglichkeit hatte sich eine Vorlesung wiederholt anzuschauen.
Mir hat auch der Aufbau gefallen, unter anderem die Umfragen, die Zusatz-Diskussionen auf LMS und die Rechenansätze die innerhalb der VL durchgeführt wurden.
- Netter Professor, dass die Vorlesung aufgezeichnet wird
- Netter Professor, der den Inhalt verständlich vermittelt hat
- Netter und Motivierender Professor
Prof ist einer der wenigen die gutes Englisch sprechen
- Nix
- Panopto video vorlesung
- Persönliche Stellungnahmen, keine abgestumpfte Meinung und Bezüge zum sozialen
- Praktische/ reale Bezüge

- Praxis bezogene Themen, aktuelle Beispiele
- Praxisbeispiele anhand aktuellen Situationen
- Praxisnahe Beispiele, Quizze
- Prof hat sehr motiviert gewirkt.
- Prof. Harms ist sehr sympathisch und eloquent. Er erklärt den Inhalt auf eine für mich gut verständliche Art und Weise, sowie in einem für eine Universität angemessenem Tempo. Des Weiteren sind die in den ersten Präsentationen vorhandenen "Motivationen" anregend gewesen und haben gut gezeigt, was wir mit den folgenden Infos erklären können werden, sollten wir den Inhalt gut verstanden haben.
- Professor hat den Stoff sehr gut vermittelt
- Schlussfolgerungen von der Theorie in die Realität
- Schokoriegel.
- Sehr hohe Kompetenz Ihrerseits und sehr sachliche Vortragsweise, die immer auf den Punkt und gut verständlich ist. Dass die Materialien immer zeitnah zur Verfügung gestellt werden, ist ebenfalls sehr angenehm.
- Spannende Präsentation durch Professor Walde.
- Stimmung/Atmosphäre; Wiederholen der letzten Vorlesungsinhalte zu Beginn jeder Vorlesung; Lautstärke; ich finde es sehr gut, dass Sie (Prof. Harms) für Ruhe während der Vorlesung sorgen; EduVote; Beantworten von Fragen; mir gefällt die Vorlesung sehr gut
- Themen
 - Praxisbezug
 - Ausführliche Lösungswege
- Viele Beispiele und gut erklärt
- Viele Grafiken mit praktischen Zahlen enthalten
 - Edu-Vote Fragen
- Vorlesung an sich
- Vorlesungen sind abwechslungsreich gestaltet - durch Möglichkeiten, sein eigenes Wissen zu testen (eduvote), durch Grafiken und Veranschaulichungen sowie durch Diskussionsmöglichkeiten zu bestimmten Themen.
- Wurde mit aufgezeichnet
- Zahlreiche Beispiele, gute Erklärungen
- Begeisterung des Professors am eigenen Fach
- die Art und Weise des Profs zu erklären
 - das Tempo
 - die EduVote Quizze
- die Redefreiheit
- ganz lustig
- gut erklärt
- gute Beispiele
- Harms Abi
- kurze Pause
 - viele praxisbezogene Beispiele z.B. das Schokoriegelbeispiel
- Übersichtliche Gestaltung
 - Die vielen Grafiken zur Darstellung von Problemen
- • dass sie aufgenommen werden
 - dass die Notizen hochgeladen werden
 - die übersichtlichen PowerPoints

Was würden Sie verbessern?

- "Leichte" Themen schneller behandeln und "schwere" intensiver
- - Entschleunigung bei Rechnungen
 - Öfter nochmals auf die Abkürzungen in Rechnungen hinweisen
- - Etwas weniger Tempo
- - Rechnungen ein bisschen langsamer machen (man kann nur schnell abschreiben und gar nicht mitdenken)
 - gerne mehr Rechenbeispiele (mit konkreten Zahlen)
- -Mehrere Beispielaufgaben und Anwendung des Stoffes
- -Rechenwegen etwas ausführlicher erklären
- -Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Themen/Vorlesungen besser hervorbringen
 - Tutorien sind sehr umfangreich im Vergleich zu anderen Modulen mit gleichen vielen CTS
 - manchmal werden Themen zu schnell durchgearbeitet in der Vorlesung
- -keine 5 Minuten Pause
- / (2 Nennungen)
- 5 minuten Pause wieder abschaffen
- 5min Pause wieder abschaffen, mehr Beispiele
- Abwechslungsreichere Beispiele und Witze
- Alles
- Beispiel Aufgaben langsamer berechnen
- Beispiele zu den Formlen
- Bisschen Abwechslung in die Beispiele bringen
- Das Layout der PowerPoint besser veranschaulichen. Außerdem mehr praxisbezogene Beispiele nennen.
- Der Inhalt ist teilweise sehr anspruchsvoll und sehr mathematisch.
- Die 5 Minuten Pause ist unnötig, lieber ohne Pause und dann nicht überziehen
- Die 5 min Pause rausnehmen ?
- Die Folien länger auflassen und mehr zeit zum Abschreiben geben. Es kam sehr oft vor, dass viele Studenten die Rechnungen nicht vollständig abschreiben konnten.
- Die Helligkeit des Projektors erhöhen oder das Licht etwas dämmen.
- Die Lehrveranstaltung sollte früher online gestellt werden.
- Die Pausen brauch man nicht
- Die Rechenbeispiele ausführlicher zu erklären.
- Die Rechnungen ausführlicher darstellen m, geringeres Tempo
- Die Studenten während der Vorlesung manche Aufgaben zunächst selbst rechnen lassen und 2-5 Minuten später besprechen
- Die Teile der Vorlesung, die besonders mathelastig sind, z.B. Herleitungen könnten ein bisschen langsamer sein, damit man sie besser nachvollziehen kann. Ansonsten alles super.
- Die Tutorien einkürzen, und mit mehreren Übungen gestalten, bei denen geschrieben wird.
- Die neue 5-Minuten Pause ist unnötig und nur erwünscht, wenn man diese 5Minuten nicht hinten dran hängen würde
- Eine Formelsammlung oder eine Übersicht mit den ganzen Rechnungen und Begriffserklärungen. Ich komme dabei leicht durcheinander und sehe die Zusammenhänge schwer. Da würde mir ein Art Übersichtsplan helfen.
- Einiges
- Fünf Minutenpause kann gestrichen werden
- Für die VL habe ich keine Verbesserungsvorschläge, und war somit sehr zufrieden.

- Hier könnte Ihre Werbung stehen
- Ich finde, dass die Vorlesungsinhalte manchmal zu schnell vorgetragen werden, sodass man ihm nicht so ganz folgen kann. Aber ansonsten finde ich die Vorlesungen sehr gut.
- Keine 5 Minuten Pausen
- Keine 5 Minuten Pause mehr
- Keine Pause in der Mitte der Vorlesung. Relevante Themen mehr fokussieren. Ausschweifungen, soweit es geht, verringern
- Keine Pausen mehr in den Vorlesungen
- Keine Einschübe mehr
Keine 5 Minuten Pausen
- Konzentrierterer Inhalt; komprimiertere Folien; praktische Rechenbeispiele wie in den Tutorien
- Langsameres Sprechtempo
- Manche Themen intensiver bearbeiten
- Manchmal ein wenig mehr Zeit zum Abschreiben der Rechnungen, bzw. auch der Erläuterungen bei EduVote geben.
- Manchmal etwas zu schnell.
- Manchmal zu schnell und zu viel Informationen auf den Folien
- Manchmal zu stark in der Theorie, Bezüge zur aktuellen oder vergangenen realen Ereignisse würden helfen. Manchmal ein wenig zu schnell in der Erklärung bestimmter Folien
- Mehr Anregungen Studierende geben in die Vorlesung zu kommen. Meine Freunde S. und A. sind zum Beispiel gerade nicht da :(
- Mehr Diskussionen im Hörsaal hinsichtlich der Diskussionsthemen.
- Mehr EduVote
- Mehr Erläuterung bei den Formeln
- Mehr Flexibilität bei den Beispielen. Nicht immer Schokoriegel sagen. Wie wärs mit anderen Wörtern?
- Mehr Rechnungen die man zsm macht
- Mehr EduVote Fragen.
- Mehr Fragen an Studierende via EduVote
- Mehr Rechenbeispiele
- Menge an Slides etwas reduzieren und quasi auf den Folien nur die wichtigsten Infos geben, den Rest mündlich.
- Nicht all zu schnell reden
- Nicht so schnell reden und nicht so viel Stoff auf einmal
- Nichts (4 Nennungen)
- Regelmäßige Pausen
- Sachen eher nochmal erklären als so viel wie möglich in einer Vorlesung zu schaffen. Man hängt sehr schnell hinterher, da man nur eine Sekunde Zeit hat um Sachen abzuschreiben. Vor allem komplexere Themen vielleicht mit mehreren Beispielen erklären
- Sich weniger auf unwichtigere Dinge fokussieren z.B. Quotes etc
- Sobald wir die Formeln rechnen bzw. durchgehen, würde ich mein Tempo als Professor etwas reduzieren oder zumindest genauso schnell fortfahren wie bei den Folien davor :)
- Struktur der einzelnen Kapitel, fürs Lernen relativ unübersichtlich
Formeln simpler darstellen oder wenigstens auf die simple Alternative verweisen
Klausureingrenzung
Altklausuren ausgeben (lieber Altklausuren und jedes Jahr andere Aufgaben als keine Altklausuren, ist nur für euch mehr Aufwand.)
- Tatsächlich eigentlich nichts, dass die Veranstaltung aufgezeichnet wird ist ein sehr nettes Entgegenkommen des Lehrstuhls, sorgt jedoch auch dafür, dass die Vorlesungen weniger besucht sind. Wenn ihn das jedoch nicht weiter stört, dann bitte weiter so!

- Teilweise wurde sehr schnell durch die Folien gegangen.
- Umfang der Themen
Keine formelsammlung
- Viel zu schnell und hektisch, man kann kaum was mitnehmen, insbesondere am Anfang. Zu hohes Tempo
- Vor allem Rechnungen langsamer erklären und mehr Beispielsrechnungen, bzw. zu jeder neuen Formel 1-2 Beispielaufgaben die man zusammen rechnet
- Weniger Herleitungen der Formeln. Das ist oft ziemlich kompliziert und schwer zu verstehen und letztendlich braucht man nur die finale Formel in der Klausur anstatt der Herleitung. Finde das verwirrt viel mehr als das es hilft. Die Zeit könnte man mit Beispielaufgaben nutzen, diese werden nämlich quasi nur in den Tutorien bearbeitet und man sitzt oft da und fragt sich, wie man allein durch die Vorlesung die mathematischen Fragestellungen lösen soll. Hier herrscht große Diskrepanz.
- Weniger Inhalt
- Weniger Stoff
- Weniger Stoff
Teilweise etwas schnell bei den Rechnungen
- Weniger überflüssige bzw. irrelevante Informationen um Zeit zu schinden. Am Wesentlichen bleiben und detaillierter erklären evtl
- Zahlenbeispiele bei Herleitungen zusätzlich würden das Verständnis verbessern
- die Geschwindigkeit beim Einführen von neuen Formeln war zu schnell
- eigentlich nichts
- etwas langsamer, Tempo anpassen, ggf. Folien anpassen, näher auf Aufgaben aus den Tutorien eingehen, mal was vorrechnen (nicht nur herleiten)
- Interaktion mit den Studenten
- mehr Praxis
- nicht so viele Formelherleitung sondern mehr Übungen zur Verinnerlichung
- Panopto
- Übersichtsverbesserte Folien,
Schneller auf den Punkt kommen,
Leichter erklären
- Übungen
- übersichtlichere Folien, weniger Folien

Fragen des/der Dozierenden

[FRAGE 4]

- Sie können in der kommenden Veranstaltung mal 2000 Euro Bargeld mitbringen und auf dem Tisch liegen lassen, das würde Studenten dazu anlocken den Blick nach vorne zu richten.
- ok